



# SONDERAUSGABE

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

„Siehe, Tage kommen – Spruch des Herrn“, so heißt es im Buch Jeremia (Jer 33,14). Ja: „Siehe, es werden Tage kommen“, aber welche? Das ist eine Frage, die wohl viele Menschen in dieser Zeit von Corona bewegt. Die Tage, bis wir geimpft werden können, scheinen gezählt, aber es wird noch etwas dauern. Die Weihnachtstage, wie werden wir die verbringen können, mit Familie oder nicht, wann und wo sind Gottesdienste, müssen die womöglich ausfallen und können wir uns dort sicher fühlen? Der Neujahrstag, wie werden wir ihn begehen? Schließlich der Dreikönigstag, also der Sternsingttag, was kann da stattfinden? Natürlich sind da auch noch andere Tage und viele blicken auch schon auf die 365 Tage im neuen Jahr. Vieles scheint ungewiss und doch sagt uns auch der gesunde Menschenverstand, dass wir einfach noch Geduld brauchen bis wir das Corona-Virus hinter uns haben. Wir dürfen nicht aufhören – auch wenn es schwerfällt – uns gegenseitig zu schützen, Abstand zu halten und auch auf manche Besuche zu verzichten. Das Corona-Virus kennt keine Moral. Daher ist weiterhin sehr weise zu unterscheiden: Was geht und was muss jetzt nicht unbedingt sein?

„Siehe, Tage kommen – Spruch des Herrn“, das lässt Jeremia aber nicht einfach so im Raum stehen, es bleibt nicht offen wie momentan bei uns viele Tage, von denen wir noch nicht wissen wie sie werden. Jeremia macht Hoffnung: „Siehe, Tage kommen - Spruch des HERRN - , da erfülle ich das Heilswort, das ich über das Haus Israel und über das Haus Juda gesprochen habe. In jenen Tagen und zu jener Zeit werde ich für David einen gerechten Spross aufsprießen lassen. Er wird Recht und Gerechtigkeit wirken im Land. In jenen Tagen wird Juda gerettet werden, Jerusalem kann in Sicherheit wohnen. Man wird ihm den Namen geben: Der HERR ist unsere Gerechtigkeit.“ (Jer 33,14-16)

Auch im Advent von diesem „schwierigen“ Jahr 2020 warten wir auf den Herrn. Auch an Weihnachten 2020 werden wir feiern, dass Gott Mensch geworden ist und zu uns kam. Er scheut die Welt nicht, auch in Zeiten von Corona.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und bitte Sie nicht zu vergessen, dass eine Anmeldung zu den Gottesdiensten leider immer noch dringend erforderlich ist

Pastor Matthias Scheer

## **Bitte zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro Tel. 06805 / 12 58 anmelden!**

### **Gottesdienste im Advent vom 27.11.20 bis 20.12.2020**

**Kleinblittersdorf** – Freitag der 34. Woche

27.11. 19.00 Weg durch die Nacht entfällt aufgrund der Coronaverordnung

### **Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Dezember**

Beten wir, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

### **1. ADVENTSSONNTAG**

**Auersmacher** – Samstag

28.11. 18.00 Vorabendmesse für Hans Dincher, Maria Dincher-Stiftmesse

**Kleinblittersdorf** – Sonntag

29.11. 9.45 Adventliche Einstimmung

10.00 Hl. Messe für Hildegard Vogelgesang (30er Amt), Helmut Jell u. Eltern, Johann u. Maria Höhn, Monika Stegmüller, Ehel. Paula u. Leo Niederländer, Verst. d. Fam. Gebel-Herrmann

**Bliesransbach** – Mittwoch – Hl. Luzius

02.12. 16.00 Roratemesse

**Bliesransbach** – Donnerstag – Hl. Xaver

03.12. 9.00 Laudes

### **2. ADVENTSSONNTAG**

**Kleinblittersdorf** – Samstag

05.12. 7.00 Rorate-Messe

**Rilchingen-Hanweiler** – Samstag

05.12. 18.00 Vorabendmesse für Margarete Heinz (30er Amt), Verst. d. Fam. Broux-Krüger-Ternes, Hans Missy, Anneliese Weißmüller, Verst. d. Fam. Urbanczyk

**Sitterswald** – Sonntag

06.12. 10.00 Hl. Messe für Winfried Prangenberg

**Bliesransbach** – Donnerstag der 2. Adventswoche

10.12. 9.00 Laudes

**Kleinblittersdorf** – Donnerstag der 2. Adventswoche

10.12. 16.30 Roratemesse

**Kleinblittersdorf** – Samstag

12.12. 14.30 Trauung Yannick Tim Meiser und Melissa geb. Debus

### **3. ADVENTSSONNTAG („Gaudete“)**

#### **Auersmacher – Samstag**

- 12.12. 18.00 Vorabendmesse für Verst. d. Fam. Bur-Dincher u. Adolf Bur, Josef u. Wilhelmine Dressel u. Verst. d. Fam. Dressel-Dincher, Ruth Jung best. v. Jahrgang 1939, Geschwister Frieda Müller, Seldis Hoffmann, Irene Gola u. Georg Trier, Maria Roden, Richard Senzig u. verst. Angehörige, Josef u. Agnes Wagner u. Söhne Herbert u. Günter, Verst. Angehörige (K)

#### **Bliesransbach – Sonntag**

- 13.12. 10.00 Hl. Messe für Josef Albert Bürster (30er Amt), Hildegard Hartmann (30er Amt), Lena u. Alfred Bruckmann (Jgd.), Ehel. Josef u. Maria Breyer, Karl-Heinz Cavellius, Alwine u. Nikolaus Hauptenthal, Claus Maria Kiefer, Michael Litwinenko

#### **Auersmacher – Montag -Hl. Johannes vom Kreuz**

- 14.12. 17.00 Roratemesse

#### **Rilchingen-Hanweiler – Dienstag der 3. Adventswoche**

- 15.12. 18.00 Roratemesse

#### **Bliesransbach – Donnerstag**

- 17.12. 9.00 Laudes

### **4. ADVENTSSONNTAG**

#### **Sitterswald – Samstag**

- 19.12. 18.00 Vorabendmesse

#### **Kleinblittersdorf – Sonntag**

- 20.12. 09.45 Adventliche Einstimmung  
10.00 Hl. Messe für Günter Bruckmann (30er Amt), Sebastiano Licata (30er Amt), Werner Johann Schild (Jgd.), Alfred Thiry (Jgd.), Marion Thiry-Christiani, Elisabetha u. Willi Jost, Verst. d. Fam. Philippi-Stephany, Gerhard Ranker, Josef u. Ottilia Wefers, Rudolf u. Ulrike Wefers, Artur u. Else Mohr, Alfred u. Maria Trampert, Ehel. Elisabeth u. Arnold Marhöfer u. Sohn Martin, Ruth Stark best. v. Kirchenchor, Ehel. Maria u. Viktor Grün, Ernst Heit, Josef Adam, Pfarrer Hermann Josef Adam, Josefine u. Nikolaus Adam, Hannah u. Heinrich Brachetti, Agnes u. Hermann Oberbillig, verst. Eltern u. Geschwister, Verst. d. Fam. Schmidt-Decker, Cäcilie Rase, Willi u. Friedel Heuel, Wilhelm Wack, Eltern u. verst. Brüder, Wilhelm u. Ludwika Sonnenberg, geb. Sand u. Töchter Marie u. Marlene, Ehel. Schweitzer, Ehel. Alfred u. Ottilia Hartz, verst. Vater Erfried Hartz

#### **Redaktionsschluss**

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 19.12.2020. Messbestellungen und Artikel für diese Ausgabe bitte bis **spätestens** 03.12.2020 in den Pfarrbüros abgeben.

## Informationen:

Um besser auf aktuelle Regelungen wegen der Coronapandemie reagieren zu können, gibt es nur einen „Zwischenpfarrbrief“. Das dient der Planungssicherheit vor allem im Hinblick auf die Weihnachtsgottesdienste. Bisher wissen wir nicht wie viele Menschen zum Gottesdienst zusammenkommen dürfen. Trotzdem hat der Pfarreienrat selbstverständlich mit den Planungen begonnen und im nächsten Pfarrbrief, den es spätestens am vierten Advent geben wird, können dann die genauen Orte und Zeiten veröffentlicht werden.

**Die aktuelle Planung ist, dass es in jeder unserer fünf Pfarreien an Heiligabend um 15.30 Uhr und um 17 Uhr Weihnachtsgottesdienste geben wird. Es sind jeweils zwei Gottesdienste um bei einer möglichen Personenbegrenzung möglichst vielen die Mitfeier zu ermöglichen. Ob die Gottesdienste in den Kirchen oder draußen stattfinden, das kann heute leider noch nicht eindeutig gesagt werden und ich muss Sie auf den nächsten Pfarrbrief vertrösten.**

Kleinblittersdorf:

In der Pfarrkirche St. Agatha ist für die Tage bis Weihnachten ein Adventskalender mit Andacht, Impulsen und vielen Überraschungen geplant. **Ab dem 1. Dezember öffnet sich dort jeden Tag um 16.30 Uhr ein Türchen.** Die Anmeldung dafür geschieht jeweils mit einem Anmeldezettel direkt vor Ort. Herzliche Einladung den Advent auch 2020 besinnlich und den Abstand zwischen den Herzen und dem Herrn kleiner werden zu lassen.

Kath. Frauengemeinschaft

Liebe Mitglieder, unsere Weihnachtsfeier muss zum jetzigen Zeitpunkt leider ausfallen. Doch wir laden euch herzlich ein mit uns am Donnerstag, den 10. Dezember 2020 um 16.30 Uhr eine adventliche Lichtermesse (Roratemesse) in unserer Kirche zu feiern. Wir danken euch für die Unterstützung in diesen Zeiten und wünschen schon jetzt allen Mitgliedern, Kranken und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Start ins „Neue Jahr“ und bleibt vor allem gesund. Der Vorstand

Pfarrgemeinderat Kleinblittersdorf

Der geplante „Weg durch die Nacht“ entfällt aufgrund der aktuellen Coronaverordnung.

**Auersmacher:**

**Mensch – Heil oder Dorn der Schöpfung** - Eine künstlerische Prozessarbeit über die Zukunft der Erde

**Besichtigungstermine mit Lichtinstallation im Advent in der Kath. Kirche Maria Heimsuchung**

Im Kirchenraum scheinbar schwebend über dem Chor, dem Ort der Wandlung, hat Martin Steinert in wochenlanger Arbeit aus unzähligen Stäben aus regionalem Holzvorkommen ein überdimensionales Zitat einer Dornenkrone geschaffen. Diese hölzerne „Dornenkrone der Menschheit“ wirkt jedoch nicht für sich alleine, sie wird zur Projektionsfläche einer Lichtinstallation des Lichtkünstlers François Schwamborn.

**An den Adventssonntagen ist das Kunstwerk in der Kirche jeweils von 17 -18 Uhr im Zusammenspiel der Lichtinstallation zu sehen. Am 8. Dezember im 18 Uhr wird zudem von der VHS des Regionalverbandes ein Künstlergespräch angeboten das von Kurator Peter Michael Lupp moderiert wird.**

Zu allen Veranstaltungen wird um Anmeldung gebeten: [junge-buehne@t-online.de](mailto:junge-buehne@t-online.de)

Beachten Sie die erforderlichen Hygieneregeln (Masken etc.) die eingehalten werden müssen.